

09.07.2019 – 14:51 Uhr

Treffen der großen KI-Akteure, um die Fortschritte in KI für Biowissenschaften und das Gesundheitswesen zu präsentieren

London (ots/PRNewswire) -

Während des jüngsten KI-Gipfels, der im Rahmen der London Tech Week stattfand, nahmen Google, Indegene und Microsoft gemeinsam an einer von Pfizer moderierten Podiumsdiskussion teil, um zu erörtern, "Wie KI auf dem Gebiet der Biowissenschaften klinische und kommerzielle Betriebsabläufe transformiert". Bei der Podiumsdiskussion wurden verschiedene Anwendungsfälle künstlicher Intelligenz (KI) für reale Daten (Real World Data, RWD) zur Erschließung geschäftlicher Möglichkeiten, zur Patientenermächtigung sowie für die Optimierung klinischer Studien besprochen. Ein weiterer Diskussionsschwerpunkt lag auf den gegenwärtigen sowie zukünftigen Fortschritten für die Patientenreise, einschließlich Beispielen von Präventivmedizin, die ohne Zweifel die zukünftige Medizinlandschaft prägen wird.

Zu den Innovationen, die besondere Erwähnung fanden, zählten das gemeinsame Projekt vom Moorfields Eye Hospital und DeepMind, bei dem maschinelles Lernen für eine Millionen anonyme Augenscans angewendet wurde, um frühe Anzeichen von Augenerkrankungen zu identifizieren, die bei einer von Menschen durchgeführten Diagnose übersehen werden könnten. DeepMind, das 2014 von Google übernommen wurde, veröffentlichte das Projekt Ende 2018. Da 98 % des durch Diabetes verursachten Sehverlusts durch Früherkennung vermeidbar ist und alleine in Großbritannien zwei Millionen Menschen an Sehverlust leiden, wurde eine intelligentere und zuverlässigere Diagnoselösung benötigt.1 Microsoft stellte sein Gemeinschaftsprojekt mit NHS Glasgow und Clyde vor. Durch die Verfolgung von Patientendaten aus verschiedenen Quellen, wie z. B. Symptomtagebücher für chronisch obstruktive Lungenerkrankungen (COPD), und Aktivitätsmonitore kann der NHS Krankheitsschübe vorhersehen und so den Patientenstrom in Notfallzentren verringern und Patienten mit COPD bereits in früheren Stadien der Erkrankung behandeln.2 Der KI-Anwendungsfall von Indegene konzentrierte sich auf den F&E-Aspekt sowie die klinische und medizinische Geschäftsseite der Biowissenschaften. Untersucht wurde, wie KI Biopharma-Unternehmen helfen kann, Inhalte durch automatische Erstellung und Aktualisierung medizinischer Dokumente erneut zu verwenden. Der KI-Anwendungsfall beleuchtete die Incubation-Initiative mit Pfizer zur Erstellung eines integrierten Inhaltsmodells zusammengehöriger klinischer, regulatorischer, sicherheitsbezogener und medizinischer Dokumente mithilfe der Intelligent Content Platform von Pfizer, um systematisch und ganzheitlich festzulegen, welcher Inhalt bzw. welche Dokumente automatisch erstellt werden könnten und für welchen Inhalt eine Wiederverwendung sinnvoll ist. Dr. Sian Ratcliffe, Head of Medical Writing bei Pfizer und Podiumsleiter beim KI-Gipfel, betonte: "Diese Arten von Effizienzen sind ausschlaggebend für das Erstellen hochwertiger klinischer Dokumente, um die Zulassung unserer Arzneimittel zu stützen, damit wir unser Vorhaben, das Leben von Patienten durch neue Durchbrüche schneller als jemals zuvor zu ändern, auch in die Tat umsetzen können."

Informationen zu Indegene

Indegene (www.indegene.com) ermöglicht es globalen Organisationen im Gesundheitswesen durch nahtlose Integration von Analytik, Technologie, Betriebsabläufen und medizinischem Fachwissen, auf komplexe Problemstellungen einzugehen und den gesundheitlichen und geschäftlichen Erfolg zu verbessern. Indegenes IP-basierte Lösungen tragen zur Umsatz- und Produktivitätssteigerung bei den Kunden bei, indem diese große Fortschritte bei der Digitalisierung ihrer Kundenbeziehungen, der Gesundheitsreform und der Kostensenkung im Gesundheitswesen erzielen und den Behandlungserfolg verbessern können.

Literaturhinweise

1. DeepMind. Moorfields Eye Hospital NHS Foundation Trust. DeepMind Webseite: <https://deepmind.com/applied/deepmind-health/working-partners/health-research-tomorrow/moorfields-eye-hospital-nhs-foundation-trust/>. Zugriff am 21. Juni 2019.
2. Microsoft. NHS Glasgow & Clyde uses Microsoft Artificial Intelligence to transform care for patients. Microsoft Webseite: <https://customers.microsoft.com/en-us/story/nhs-glasgow-clyde-uses-microsoft-ai/>. Zugriff am 21. Juni 2019.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an colleen.youngblood@indegene.com

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/944334/Indegene_Logo.jpg

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/944324/Indegene_AI.jpg

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059301/100830065> abgerufen werden.